

## TDP – Therapielampe

(Abkürzung: „Teding Diancibo Pu“ steht für „Spezielles elektromagnetisches Spektrum“)

Die TDP-Lampe – auch Chinalampe genannt – durchlief in China und Amerika hunderte von Tests in Forschungsinstituten, Kliniken und Universitäten, sowie zahlreiche ausführliche Studien. Die sanfte Wärme der Original TDP-Lampe ist eine natürliche Unterstützung der Selbstheilungskräfte des Körpers, ganz ohne Nebenwirkungen.

Erfunden wurde sie im Jahre 1978 vom Silicate Research Institute in Chongqing, China. Eine Forschungsgruppe unter Führung des Leiters des Institutes, Dr. Wenbin Gou, erhielt von der chinesischen Regierung den Auftrag, in einer Ziegelbrennerei in Südchina bis dahin unerklärliches Phänomen zu untersuchen:

Trotz härtester Arbeitsbedingungen erfreuten sich die Arbeiter in dieser Fabrik bester Gesundheit. Arthrose, Arthritis, Rheuma und andere im Zusammenhang mit dieser Tätigkeit vermuteten Erkrankungen traten nicht auf.

Dr. Gou fand heraus, dass die Ursache dafür der schwarze Lehm war, der sich rund um die Brennöfen befand. In aufwendigen Untersuchungen wurden in dem Lehm Spuren von 33 Mineralien nachgewiesen, die sobald sie erwärmt werden, elektromagnetische Wellen aussenden.

Die verschiedenen Materialien erzeugen dabei elektromagnetische Wellen mit ebenfalls unterschiedlichen Längen (Akupunkturstrahlen), die vom menschlichen Körper aufgenommen werden und biologische Effekte produzieren können. Schließlich wurde nach aufwendigen Studien eine elektrotherapeutische Lampe hergestellt, die mit einer Tonplatte ausgestattet ist, welche mit speziellen Mineralien des Lehms aus der alten Keramikfabrik beschichtet ist. Die Rezeptur wird bis heute streng geheim gehalten.

Aus dem Land der Akupunktur kommt diese TDP Minerallampe und gehört in China zum Krankenhausstandard. Die TDP-Therapielampe enthält eine Platte mit 33 lebenswichtigen Mineralien, wie u. a. Fe, Se, Mn, Zn, Co, Ni, Cu, Cd, die auch im menschlichen Körper vorkommen. Beim Aufheizen auf 280 °C entsenden die natürlichen Bestandteile der Mineralienplatte elektromagnetische Wellen einer ganz besonderen Bandbreite, welche in ihrer Intensität und Wellenlänge den elektromagnetischen Wellen, die jeder Körper abgibt, entsprechen. Durch die Bandbreite von sichtbarem Licht, Infrarot bis hin zu schwacher Mikrowellen kann die TDP-Lampe das menschliche Biofrequenz-Spektrum fast deckungsgleich imitieren. Dies erleichtert die Absorption der Wellen durch den Körper und übertrifft in der Wirkung bei weitem die herkömmlichen Infrarotlampen.

Durch die tief eindringende Wärme wird der Stoffwechsel im Körper angeregt. Der Transport von Sauerstoff, Nährstoffen, Antikörpern und der Abstrom von Zerfallsprodukten des Stoffwechsels werden mobilisiert. Somit werden Durchblutung und Zellversorgung verbessert.

Die Chinalampe kann wie Akupunktur bzw. begleitend zur Akupunktur angewendet werden. Die ausgesandten Energiewellen harmonisieren das Energiefeld, Blockaden werden gelöst und Lebensenergie kann wieder ungestört durch die Meridiane fließen.

Die TDP-Lampe gibt es seit über 25 Jahren, über 60 Mio. begeisterte Anwender weltweit, jetzt auch in der Gemeinschaftspraxis Germannsdorf für 2,50 € je Sitzung begleitend zur Akupunktur.